

# **Gemeindekonzept Wörth**

## **Arbeitskreis Energie und Ressourcen**

**Protokoll des 45. Treffens am 21.09.2021** bei Andreas Bartl, Beginn 20:00 h

**Teilnehmer:** Thomas **Altmann**, Andreas **Bartl**, Rudolf **Riepl**, Monika **Wenger**  
**Entschuldigt:** Holger Hofmann, Michael Krempel

Besprechung des Protokolls des 44. Treffens: keine Einwände

### **1.) Nahwärmeversorgung Wörth**

Nach aktuellem Planungsstand ist eine separate Heizzentrale vorgesehen. Unter dieser Rahmenbedingung regt der AK Energie an, als Energieträger die Verwendung von Hackschnitzeln anstatt wie bisher vorgesehen Holzpellets prüfen zu lassen → Thomas

### **2.) Nahwärmeversorgung Hörlkofen**

Für den Kindergarten, das alte Rathaus und das Lehrerwohnhaus wird gerade durch ein Ingenieurbüro eine Nahwärmeversorgung mit zwei Pellet-Kessel projiziert. Diese soll 25.000l Heizöl substituieren und in 2022 realisiert werden. Der AK Energie regt an, zur Ergänzung eine solarthermische Anlage einzuplanen → Thomas

### **3.) PV-Anlagen**

Für alle Anlagen sollen die aktuellen Jahres-Ertragsdaten sowie der Effekt der Reinigung einiger Anlagen bei der Gemeinde erfragt werden → Thomas

Die 10 kW-Anlage auf dem Bauhof ist nach 20 Jahren aus der EEG-Förderung gefallen. Sie soll auf Überschusseinspeisung mit Eigenverbrauch durch die Mieter bzw. Bauhof umgestellt werden. Hierzu ist ein Antrag beim Stromversorger (SEW) notwendig mit dem Einbau eines Zweirichtungszählers. Die neuere Anlage soll entsprechend auf Volleinspeisung umgestellt werden.

### **4.) PV-Projekt: Rathaus Hörlkofen**

Der Antrag für die nächste VG-Sitzung zur Installation einer PV-Anlage ist in Vorbereitung (Thomas). Es soll eine Windlastberechnung für das Blechdach durchgeführt werden. Die vorhandenen Dachflächen ermöglichen die Installation einer Leistung bis ca. 100kWp für einen Ertrag von 86.000kWh/a. Hier ist mit dem Netzbetreiber zu klären, für welche Leistung der Hausanschluss ausgelegt ist bzw. zu welchen Kosten ertüchtigt werden kann. In diesem Zusammenhang soll auch die Möglichkeit der Schaffung von Stromtankstellen betrachtet werden. → Thomas

### **5.) Kommunales Klimaschutzkonzept**

Im Hinblick auf eine beabsichtigte Solarbündelaktion für Fotovoltaikanlagen soll ein Vortrag initiiert werden, der das Zusammenspiel von Photovoltaik, Batteriespeicher, Wallbox und Elektromobilität aufzeigt. Es ist eine Präsenzveranstaltung in der Aula der Grundschule im Jan./Feb. 2022 beabsichtigt. Ein Referent soll gewonnen werden → Monika Wenger.

Dazu ist eine umfangreiche Info der Öffentlichkeit erforderlich über Einleger im Gemeindeblatt, Presse und Flyer.

### **6.) Stromtankstellen**

Der AK Energie befürwortet Stromtankstellen am Rathaus Hörlkofen und am Gemeindehaus Wörth (zusätzlicher Bedarf). An den P&R-Plätzen wird kein Bedarf gesehen, da deren Nutzer in der Regel

kurze Strecken fahren und i.d.R. zu Hause günstiger laden können, außerdem wären die Ladestationen i.d.R. zu lange belegt, was nicht im Sinn einer öffentlichen Ladesäule ist.

## **7.) Energiesparecke im Gemeindeblatt**

Rudi Riepl verfasst einen Artikel über PV-Balkonanalgen

Ende ca. 22:15 Uhr, gez. Andreas Bartl

Das nächste Treffen ist für Dienstag, den 16. November 2021 um 19:30Uhr bei Monika Wenger angesetzt.